

Presseinformation

Unverhältnismäßigkeit bei Reisewarnung vom Auswärtigen Amt

Wiesbaden, 12.06.2020 Die Reisewarnung wurde für Staaten außerhalb Europas bis zum 31.08.2020 verlängert und betrifft damit rund 160 Länder, in die nun von offizieller Stelle für Reisen abgeraten wird. In den rund 160 Ländern ist das Infektionsgeschehen jedoch extrem unterschiedlich.

Diese Ungleichbehandlung ist daher sachlich nicht begründet. Europa ist weit stärker von der Corona Pandemie betroffen als die meisten unserer Zielländer in Afrika. Diese haben sich zudem vorbildlich verhalten, um die Ausbreitung des Corona Virus einzudämmen. Effektive Schutzmaßnahmen wurden schnell und verantwortungsbewusst getroffen und gingen teilweise weit über die in Europa verordneten Maßnahmen hinaus. Dies führte dazu, dass viele Länder nur eine geringe Zahl an Infizierten und wenige Todesfälle haben. Bevor diese Länder ihre Grenzen selbst wieder öffnen, haben sie bereits strikte Hygieneprotokolle und Schutzmaßnahmen für den Tourismus entwickelt und präsentiert, um sowohl Reisende wie auch Einheimische zu schützen.

Die weltweite Reisewarnung außerhalb der EU und Schengen schert jedoch alle Fernreiseländer über einen Kamm. Das ist schlicht nicht verhältnismäßig und richtet der Reisebranche weiterhin massiven Schaden an. Neue Reisebuchungen bleiben aus. Für weitere zweieinhalb Monate können Fernreisen nach dem noch immer bestehenden EU-Pauschalreiserecht kostenfrei storniert und rückabgewickelt werden. Dieses EU-Pauschalreiserecht war jedoch NIE für eine Pandemie ausgelegt. Anbietern von Flügen und Pauschalreisen in Fernreiseziele wird damit weiterhin jegliche wirtschaftliche Grundlage entzogen und das bereits seit dem 17.03.2020, also für derzeit geplante 5½ Monate.

Eine schnellstmögliche Umsetzung differenzierter Reisehinweise ist daher dringend notwendig, um die Lage in den Ländern objektiv darzustellen.

Ein kleiner Überblick über die aktuellen Corona Zahlen aus unseren Zielgebieten:

Kenya bis 11.06.2020 insgesamt 3.215 Fälle, davon 1.092 genesen, 92 Todesfälle, > 80.054 Tests
Tanzania bis 03.06.2020 insgesamt 509 Fälle, davon 183 genesen, 21 Todesfälle, keine Fallzahlen seit 4 Wochen
Ruanda bis 11.06.2020 insgesamt 494 Fälle, davon 313 genesen, 2 Todesfälle, > 69.151 Tests
Uganda bis 11.06.2020 insgesamt 679 Fälle, davon 161 genesen, 0 Todesfälle, > 84.576 Tests
Zambia bis 11.06.2020 insgesamt 1.200 Fälle, davon 912 genesen, 10 Todesfälle
Zimbabwe bis 11.06.2020 insgesamt 332 Fälle, davon 51 genesen, 4 Todesfälle
Botswana bis 11.06.2020 insgesamt 48 Fälle, davon 24 genesen, 1 Todesfall, > 18.000 Tests
Namibia: bis 11.06.2020 insgesamt 31 Fälle, davon 17 genesen, 0 Todesfälle, > 3.970 Tests
Mozambique: bis 11.06.2020 insgesamt 489 Fälle, davon 144 genesen, 2 Todesfälle
Südafrika: bis 11.06.2020 insgesamt 58.568 Fälle, davon 33.252 genesen, 1.284 Todesfälle, > 761.534 Tests
Mauritius bis 11.06.2020 insgesamt 337 Fälle, davon 322 genesen, 10 Todesfälle, > 86.887 Tests
Seychellen bis 11.06.2020 insgesamt 11 Fälle, davon genesen, 0 Todesfälle

Quelle: Johns Hopkins <https://coronavirus.jhu.edu/map.html>

Die von den Länder getroffenen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung sind weitgehend vergleichbar: erhöhte Handhygiene, Hustenetikette, Maskenpflicht, Versammlungsverbot, Abstandsgebot, nächtliche Ausgangssperren, Schließungen von Schulen, Kindergärten, Kirchen, Absperrung betroffener Regionen bzw. Einschränkung der Bewegung zwischen Regionen, Verkaufs- und Konsumverbot für Alkohol, bei positivem Test Quarantäne im Krankenhaus bis 2x negativ getestet wurde. Weitere Informationen zu den bereits vorgelegten Hygienekonzepten unserer Zielländer haben wir Ihnen unter folgendem Link zusammengestellt:
<https://www.dropbox.com/t/nmdGLQZ0EQaSuw3S>

Über Bush Legends

Bush Legends ist ein Reiseveranstalter, der sich darauf spezialisiert hat, maßgeschneiderte Reisen in das Südliche und Östliche Afrika zu organisieren. Unsere Reisen führen damit nach Kenya, Uganda, Ruanda, Tanzania, Zambia, Zimbabwe, Botswana, Namibia, Mozambique und Südafrika sowie auf die Seychellen, Mauritius und Madagaskar.

Bush Legends wurde 2001 von Ellen Spielberger gegründet. Heute besteht unser kleines und äußerst effizientes Team aus 3 engagierten Frauen. Wir sind regelmäßig vor Ort unterwegs, um stets die neuesten Entwicklungen für die Reiseplanungen unserer Kunden berücksichtigen zu können. Neben zahlreichen Reisen haben wir zudem vor Ort gelebt. Eine weitere Grundlage für unsere Arbeit ist ein großes und intensiv gepflegtes Netzwerk mit lokalen Leistungsträgern in unseren Zielländern. Unsere langjährigen und sorgfältig ausgewählten Partner vor Ort kennen wir persönlich.

Wir von Bush Legends haben es uns zur Aufgabe gemacht, Reisen für anspruchsvolle Kunden und für jeden Anlass zu organisieren und damit außergewöhnliche Reiseträume zu erfüllen. Unsere Reisen sind perfekt geplant, stilvoll, erlebnisreich, luxuriös und gleichzeitig verantwortungsbewusst gegenüber den afrikanischen Ländern.

Wir bei Bush Legends sind der Überzeugung, dass Luxus und Nachhaltigkeit perfekt miteinander harmonisieren können. Deshalb wählen wir unsere Partner vor Ort auch unter Aspekten der Nachhaltigkeit aus. Besonders gern arbeiten wir mit Unternehmen zusammen, die das empfindliche Ökosystem schützen und die regionale Wirtschaft fördern. Dazu gehören beispielsweise Projekte für eine bessere Bildung der einheimischen Bevölkerung, die Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden, Schutzprojekte für bedrohte Tierarten und den Erhalt der Wildnis sowie für umweltschonenden Tourismus.

Gleichzeitig kommunizieren wir unseren Kunden, welchen Mehrwert ihre über uns gebuchten Reisen nicht nur für sie als Reisende haben, sondern welchen Mehrwert unsere Kunden mit ihren Reisen auch für die Menschen und Naturschutzprojekte vor Ort schaffen, welche sie über ihren Aufenthalt bei ausgewählten Partnern in unseren Zielgebieten unterstützen. Weil Reisen nicht nur bewegt, sondern weil unsere Kunden mit ihren bei uns gebuchten Reisen auch ganz viel bewegen.

Reisen so zu gestalten, wie es sich unsere Kunden vorgestellt haben, ist unsere Motivation. Wenn dabei die Erwartungen idealerweise übertroffen sind, sehen wir den Sinn unserer Arbeit erfüllt.



Bewusster reisen. Mit Bush Legends reisen.